

- → Schwerpunktklinik für Onkologie
- → Schwerpunktklinik für Psychosomatik
- → Rehabilitation nach modernsten Therapiekonzepten

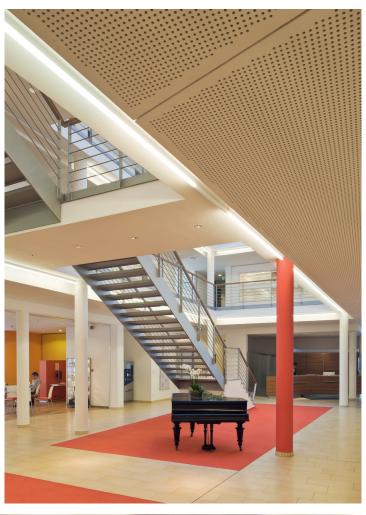






INHALTSVERZEICHNIS

- → Unsere Klinik
- → Freizeitangebote
- → Schwerpunkt Onkologie
- → Schwerpunkt Psychosomatik
- → Diagnostik
- → Qualitätssicherung
- → Ansprechpartner
- → Anfahrt zu uns









Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser, liebe Interessenten,

wir alle wissen: Gesundheit ist unser größter Reichtum. Unser Rehazentrum Oberharz in Clausthal-Zellerfeld ist spezialisiert auf Onkologie und Psychosomatik und setzt mit seinen umfassenden Therapieangeboten alles daran, Ihnen im Rahmen Ihrer Rehabilitation diesen Reichtum zurückzugeben.

Im Mittelpunkt steht daher immer die einzelne Patientin / der einzelne Patient. Jede individuelle Krankheitsgeschichte erfordert einen individuellen Genesungsplan, den wir mit Ihnen zusammen erarbeiten. Wir, das ist ein kompetentes Team aus Ärztinnen und Ärzten, Psychologinnen und Psychologen, Pflegekräften, Therapeuten, Ernährungsberaterinnen, ein Sozialdienst sowie eine Klinikseelsorgerin. Unser Fachpersonal bietet Ihnen somit nicht nur eine umfassende Diagnostik, sondern greift selbstverständlich auch auf aktuelle Entwicklungen und Erkenntnisse der Rehabilitationsmedizin zurück.

Auf höchstem medizinischen Niveau behandeln wir Krebserkrankungen (einschließlich Anschlussheilbehandlungen), psychosomatische Krankheitsbilder sowie Erkrankungen des Herz-Kreislauf-

Systems und chronische Schmerzerkrankungen. Dabei steht das Rehazentrum Versicherten der Rentenversicherung, der Berufsgenossenschaft, der Krankenkassen sowie Selbstzahlern offen.

Bei allen Maßnahmen der Rehabilitation ist es unser Ziel, Ihre Lebensqualität zu sichern oder sogar zu verbessern. Gleichzeitig arbeiten wir intensiv daraufhin, Ihre körperliche und seelische Leistungsfähigkeit wiederherzustellen, Sie für einen Wiedereinstieg in den Beruf vorzubereiten und Ihnen eine mühelose Teilhabe am sozialen Leben zu ermöglichen – für eine gelungene Integration.

Wir geben Ihnen auf den nachfolgenden Seiten einen ersten Einblick in unser vielfältiges Therapieangebot und stellen die einzelnen Therapiekonzepte und Einrichtungen vor. Im Namen des gesamten Klinikteams heißen wir Sie herzlich willkommen und hoffen, Ihnen den Aufenthalt hier so angenehm wie möglich gestalten zu können.

3. V9 Cy Dr. med. Bernhard Koch

Ärztlicher Direktor

Patrick Wolloscheck Verwaltungsdirektor





















→ UNSER REHAZENTRUM IM OBERHARZ

Eingebettet in die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft des Oberharzes bietet unser 2011 neu erbautes Rehazentrum beste Voraussetzungen für Ihre Genesung: Das lichtdurchflutete Klinikgebäude ist idyllisch auf einer Hochebene am Ortsrand der lebendigen Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld gelegen. Unmittelbar vor der Klinik befinden sich der malerische Schwarzenbacher Teich sowie eine großzügige und abwechslungsreiche Parklandschaft, die zu ausgiebigen Spaziergängen einlädt. Auftanken und Kräfte sammeln, können Sie aber auch außerhalb des Rehageländes, denn seine einzigartige Lage in der beliebten Urlaubsregion Harz offeriert vielfältige Möglichkeiten für eine aktive und erholsame Freizeitgestaltung.

→ WAS SIE VON UNS ERWARTEN DÜRFEN

Bei all unseren Therapien steht stets der/die einzelne Patient/in im Mittelpunkt. Wir betrachten jede Krankheitsgeschichte individuell und wählen einen ganzheitlichen Ansatz: Körper und Seele finden bei der Ursachenforschung und den Lösungsansätzen gleichermaßen Berücksichtigung. Wir möchten also nicht nur erreichen, dass Sie für den Moment wieder körperlich oder seelisch gesund sind. Unser Ziel ist es, diesen Zustand langfristig zu stabilisieren. So versuchen wir alle gesundheitsfördernden Kräfte zu aktivieren: Wir betrachten Ihre Lebensgeschichte, als auch Ihr soziales und berufliches Umfeld und erstellen anhand dieser gewonnenen Erkenntnisse ein individuelles, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Therapiekonzept. Nur so können erzielte Fortschritte auch die Zeit nach Ihrem Aufenthalt in unserer Klinik überdauern und den Herausforderungen Ihres Alltags standhalten. Um dies zu gewährleisten, kümmert sich ein multiprofessionelles Rehabilitationsteam um Sie, bestehend aus Ärzteschaft, Psychologie, Sozialpädagogik, Sport-, Physio- und Ergotherapie sowie Pflegedienst. Der kontinuierliche Einbezug neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse in Diagnostik und Therapie ist für uns alle selbstverständlich.

→ IHRE ZIMMER

Unser Rehazentrum ist eine hochmoderne Klinik mit allen für die Rehabilitation notwendigen baulichen, medizinischen, personellen sowie energetischen und kommunikationstechnischen Ausstattungen. Insgesamt verfügt die Klinik über 280 Betten. Sie bewohnen freundliche und funktional eingerichtete Einzelzimmer mit Dusche, WC, Kühlschrank, LCD Flachbildfernseher etc. Außerdem steht Ihnen in Ihrem Zimmer ein Telefon zur Verfügung (gegen Gebühr).

→ DAS KLINIKRESTAURANT

Unser Klinikrestaurant bietet nicht nur eine abwechslungsreiche Küche, sondern auch einen herrlichen Blick auf den Schwarzenbacher Teich. Unser Team versorgt Sie mit einer vielfältigen sowie diätetische oder vegetarische Küche – stets orientiert an dem neuesten Stand der Ernährungswissenschaft. Zum Frühstück und Abendessen bedienen Sie sich am reichhaltigen Büffet. Mittags wählen Sie aus drei Hauptgerichten. Salat und Dessert werden ebenso in Büffetform gereicht.

→ DIE CAFETERIA

Direkt in der Eingangshalle befindet sich unsere Cafeteria. Sie ist ein beliebter Treffpunkt zum Austausch und Plaudern, aber natürlich auch erste Anlaufstelle für einen guten Kaffee. Außerdem kann man dort Tageszeitungen, Zeitschriften oder Kleinartikel kaufen.

UNSER SAUNABEREICH

Ein Saunabesuch ist immer ein entspannendes Erlebnis. Erholen Sie sich in unserem Dampfbad, den 60°C- oder 90°C-Saunen oder gönnen Sie sich ein Fußbad. Im herrlichen Ruheraum mit Blick auf den Schwarzenbacher Teich können Sie die Seele baumeln lassen. Abkühlung finden Sie danach im freundlich gestalteten Außenbereich. Dort können Sie Ihre Sinne auf dem Barfußpfad schärfen oder in den Kneipptretbecken Ihren Kreislauf anregen. Das komplette Angebot steht Ihnen nach Absprache mit Ihrem Arzt in den Abendstunden zur Verfügung.



FREIZEITPROGRAMM
INNERHALB DER KLINIK
UND IN
UNSERER UMGEBUNG













→ UNSER FREIZEITPROGRAMM

Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen. Ein wichtiger Faktor für eine gelungene Genesung ist auch eine aktive Freizeitgestaltung. Unsere Klinik wie auch die attraktive Umgebung bieten hier zahlreiche Möglichkeiten, um den Klinikalltag abwechslungreich – von kreativ bis sportlich – zu gestalten.

→ UNTERHALTUNG IN UNSERER KLINIK

Spannende Kinofilme, Kabarett oder inspirierende Musik – unser Robert-Koch-Saal verwandelt sich regelmäßig in einen Ort der Freude und bietet verschiedenen Künsten eine angemessene Bühne. Wer selbst kreativ sein möchte, trifft sich im Historischen Kesselhaus zum Basteln oder Malen. Verschiedene Brett- und Kartenspiele können dort ebenso ausprobiert werden. Darüber hinaus organisiert unsere Klinikseelsorgerin eigene Veranstaltungen wie Andachten oder Liederabende.

→ ORGANISIERTE AUSFLÜGE IN DIE REGION

Erkunden Sie am Wochenende z. B. die malerischen Harzstädte Goslar oder Wernigerode und gehen Sie mit uns auf Tour! Wir organisieren regelmäßig Busfahrten in die nähere Umgebung und ermöglichen Ihnen so, auch die kulturelle Vielfalt der Region zu entdecken. Besonders stimmungsvoll in der Adventszeit ist ein Besuch auf einem Weihnachtsmarkt in der Nähe.

→ GEFÜHRTE WANDERUNGEN

Mit der optimalen Lage der Klinik inmitten des Nationalparks Harz ist sie perfekter Ausgangspunkt für ausgiebige Wanderungen. Das weitreichende Wander-Wegenetz kann natürlich auf eigene Faust erkundet werden. Wir bieten aber auch geführte Touren an. In Begleitung eines ehemaligen Försters erhält man dabei einen ganz besonderen Blick auf die Flora und Fauna der Region.

→ AUF SKIERN DURCH DEN WINTERWALD

Für Liebhaber des Wintersports ist unser Haus perfekter Ausgangspunkt, um die Natur auf Skiern zu erkunden. Das Streckennetz von Clausthal-Zellerfeld ist so gut ausgebaut, dass ein Einstieg in die gespurten Loipen direkt vom Klinikgelände aus möglich ist.

→ MIT DEM MOUNTAINBIKE UNTERWEGS

Mit seiner hügeligen Berglandschaft ist der Harz ein Eldorado für Moutainbiker. Wenn auch Sie die Umgebung auf dem Sattel erkunden möchten, können Sie im Ort Fahrräder ausleihen. Sollte Ihr mitgebrachtes Bike eine Panne haben, steht Ihnen für eine Reparatur unsere Bike-Service-Garage zur Verfügung. Das abwechslungsreiche Streckennetz der Mountainbike-Arena Harz, mit insgesamt 74 ausgeschilderten Routen auf etwa 2.200 km Länge, beginnt in unmittelbarer Nähe und bietet Touren durch die vom Erzbergbau geprägte Natur. Buchungen von geführten Touren sind ebenso möglich.

→ DEN NATIONALPARK ERKUNDEN

Wer lieber individuell unterwegs ist, wird sicher schnell seinen persönlichen Lieblingsort finden. Mit dem gut ausgebauten Nahverkehrsnetz können Sie zahlreiche Orte und Sehenswürdigkeiten des Nationalparks erreichen. Dank Ihrer Kurkarte erhalten Sie außerdem auf zahlreiche Freizeitangebote ermäßigten Eintritt. Die bunte Harzregion bietet eine Vielzahl an kulturellen Highlights und verspricht Abwechslung: Besuchen Sie als Auftakt z. B. den Oberharzer Bergbauernmarkt in Clausthal-Zellerfeld und lassen sich von den Harzer Köstlichkeiten verführen. Gestärkt geht es dann zum dortigen Bergwerksmuseum, das einen faszinierenden Einblick in die technischen Errungenschaften des Bergbaus darbietet. Als Tagesausklang empfiehlt sich ein Besuch im Stadttheater.

→ DAS WELTERBE ENTDECKEN

Das Oberharzer Wasserregal ist nicht nur ein lohnenswertes Ausflugsziel, sondern zählt ebenso zum UNESCO Weltkulturerbe. Als eines der weltweit bedeutendsten Wasserleitsysteme der vorindustriellen Zeit machte es den Oberharz zu einer wichtigen Bergbauregion. Die ausgeklügelte Anlage ermöglichte es, die Kraft des Wassers gezielt zu nutzen – zur Energiegewinnung, Energiespeicherung und Energieverteilung. Auf 22 Wasserwanderwegen, entlang an Bergbauteichen, Gräben oder unterirdischen Wasserläufen, können Sie eine Reise in die Vergangenheit machen und das faszinierende System der Wasserwirtschaft erkunden.



SCHWERPUNKTKLINIK FÜR ONKOLOGIE DES REHAZENTRUMS OBERHARZ

→ REHABILITATIONSKONZEPT

In der Schwerpunktklinik für Onkologie werden hämatoonkologische Krankheitsbilder behandelt. Das Rehabilitationskonzept basiert dabei auf dem bio-psycho-sozialen Modell der Weltgesundheitsorganisation.

Medizinische Beratung, medikamentöse Behandlung, pflegerische Betreuung sowie psychoonkologische Unterstützung zur Krankheitsbewältigung sind dabei wichtige Bestandteile. Die Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie die Motivation zur Eigenaktivität sind weitere zentrale Bausteine. Die Zielsetzung der medizinischen Rehabilitation besteht darin, Menschen nach Krebserkrankung bei der Bewältigung ihrer Krankheit und bei den Krankheitsfolgen zu unterstützen, um eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben wieder möglich zu machen. Zusätzlich bieten wir bei Vorliegen von beruflichen Problemlagen eine beruflich orientierte Rehabilitation an. Im Rahmen eines individuell zugeschnittenen Therapieprogramms ist dabei das Ziel, die berufliche Wiedereingliederung zu ermöglichen, beziehungsweise zu erleichtern.

CHEFÄRZTIN ONKOLOGIE

Frau Dr. med. Cristina Fernandes Almeida Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie Sozialmedizin

REHABILITATONSTEAM

Unser Team besteht aus verschiedenen Fachärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Ergotherapeuten, Physio- und Sporttherapeuten und dem Pflegeteam. Eine enge Zusammenarbeit und der regelmäßige Austausch zwischen allen Teammitgliedern ist gewährleistet, um Ihre individuelle Rehabilitationsbehandlung optimal zu gestalten.

KRANKHEITSBILDER

Unsere Aufgabe ist es, Ihre Gesundheit zu verbessern sowie Ihre körperliche und seelische Leistungsfähigkeit nach schwerer Krankheit wiederherzustellen. Wir behandeln alle hämatologischen sowie die meisten onkologischen Erkrankungen. Durch individuelle krankheitsspezifische Angebote wollen wir Sie im Umgang mit der Erkrankung unterstützen und Ihnen den Austausch mit anderen Betroffenen ermöglichen.

Patienten mit Lungenkarzinomen, Krebserkrankungen des Nervensystems sowie Krebserkrankungen im Hals-Nasen-Ohren-Bereich Bereich werden bei uns nicht aufgenommen.



SCHWERPUNKTKLINIK FÜR PSYCHOSOMATIK DES REHAZENTRUMS OBERHARZ

→ REHABILITATIONSKONZEPT

In der Schwerpunktklinik für Psychosomatik werden vor allem folgende Krankheitsbilder bzw. Problembereiche behandelt: Angststörungen, Störungen, Belastungsreaktionen depressive (Burnout-Syndrome), Somatisierungsstörung einschließlich chronischer Schmerzsyndrome sowie schwerwiegende berufliche Problemlagen. Das Rehabilitationskonzept unserer Klinik basiert dabei maßgeblich auf dem bio-psycho-sozialen Gesundheits-bzw. Krankheitsmodell der Weltgesundheitsorganisation. Dieses widmet sich ganz dem einzelnen Menschen mit seinen jeweiligen körperlichen und seelischen Beschwerden. So erstellen wir für ieden unserer Patienten ein individuell auf seine Bedürfnisse zugeschnittenes Therapieprogramm, wodurch sich auch in der vergleichsweise kurzen Zeit der stationären Rehabilitation tiefgreifende und nachhaltige Veränderungen erreichen lassen. Die einzelnen Therapiemethoden sind mehrheitlich verhaltenstherapeutisch ausgerichtet, wobei je nach Krankheitsbild aber auch psychodynamische oder systemisch fundierte Verfahren zur Anwendung kommen. Alle von uns eingesetzten Therapien sind wissenschaftlich überprüft und erfüllen ausnahmslos die hohen Qualitätsanforderungen evidenzbasierter Medizin.

→ CHEFARZT PSYCHOSOMATIK

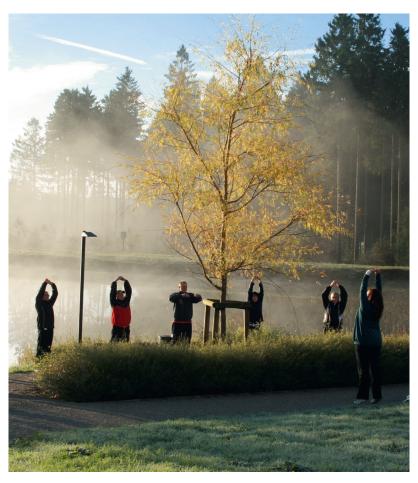
Herr Marc Sander Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

→ REHABILITATONSTEAM

Unser Rehabilitationsteam ist multiprofessionell, d. h. es setzt sich zusammen aus Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, einem Pflegeteam, Ergotherapeuten, Sporttherapeuten und Physiotherapeuten. Alle Teammitglieder sind hochengagiert und berücksichtigen in der Diagnostik und Therapie stets die aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse, um so eine hohe Qualität der Rehabilitationsbehandlung zu gewährleisten.

→ KRANKHEITSBILDER

Aus aktueller wissenschaftlicher Sicht spielen psychosoziale Faktoren bei vielen Erkrankungen eine Rolle, wenngleich auch in unterschiedlichem Ausmaß, denn jeder Patient ist einzigartig. So tragen bei einem definierten Krankheitsbild, wie z. B. der Neurodermitis, genetische Faktoren, Ernährung, Immunsystem und Stress bei jedem Betroffenen zu unterschiedlichen Anteilen an der Entstehung und der Intensität der Symptome bei. Daher erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam Ihr individuelles Behandlungskonzept mit einer genauen Analyse der psychosozialen Einflüsse, die zu Ihrer Krankheit geführt haben. Dabei sind bei klassischen "psychosomatischen" Erkrankungen die Auswirkungen psychosozialer Einflüsse nicht übertragbar. So gilt Stress zwar als oft nachweisbarer Auslöser oder Verstärker von Erkrankungen, doch was von einem Menschen als Stress erlebt wird, kann auf einen anderen Patienten sogar entspannend wirken.









- → DIAGNOSTIK
- → THERAPIELEISTUNGEN
- → THERAPEUTISCHE MÖGLICHKEITEN









→ DIAGNOSTIK

Durch die medizinische Rehabilitation soll Ihre Gesundheit verbessert und Ihre Leistungsfähigkeit wieder hergestellt werden. Am Anfang steht die Besprechung Ihrer aktuellen Beschwerden und Ihrer Krankheitsvorgeschichte sowie eine gründliche Untersuchung. Zusätzlich werten wir alle vorliegenden Befunde aus. Sollten für die Erstellung Ihres Behandlungsplans weitere diagnostische Maßnahmen erforderlich sein, führen wir die Untersuchungen in unserer Klinik durch oder veranlassen die Diagnostik in anderen Einrichtungen.

→ THERAPIELEISTUNGEN

Nach der Analyse und Bewertung Ihrer Krankheitsvorgeschichte sowie aller Untersuchungsergebnisse erstellen wir einen auf Sie individuell abgestimmten Therapieplan. Dabei berücksichtigen wir nicht nur Ihr körperliches Beschwerdebild, sondern auch die seelischen Aspekte der Erkrankung sowie Ihre individuelle Lebenssituation. Ebenso möchten wir Sie dabei unterstützen, alle beruflichen Herausforderungen mit Ihrer Erkrankung in Einklang zu bringen.

Eine erfolgreiche Rehabilitation erfordert die Zusammenarbeit von Fachkräften verschiedener Berufsgruppen. Unser Mitarbeiterteam steht Ihnen für die Behandlung und Beratung gerne zur Verfügung.

→ THERAPEUTISCHE MÖGLICHKEITEN

- Medikamentöse Behandlung
- Physikalische Therapie
- Rehabilitationssportprogramme
- Ergotherapie
- Psychologische und psychotherapeutische Betreuung
- Gesundheitsberatung / Gesundheitstraining
- Sozialberatung
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitationsangebote (MBOR)

→ PHYSIKALISCHE THERAPIE

Die Zielsetzung der physikalischen Therapie besteht in der Verbesserung oder Wiederherstellung gestörter Körperfunktionen sowie in der Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Zur Umsetzung dieser Ziele hat sich in unserer Klinik ein gestuftes System etabliert, bestehend aus:

- gezielter krankengymnastischer Einzelbehandlung
- krankengymnastischer Bewegungstherapie, vorwiegend in Gruppen sowie
- medizinischer Trainingstherapie und Sporttherapie

→ PHYSIKALISCHE THERAPIEARTEN

Folgende Therapiearten stehen zur Verfügung: Krankengymnastik (einzeln oder in Gruppen), Spezialgymnastik für brustoperierte Frauen, Beckenbodengymnastik / Kontinenztraining, Wirbelsäulengymnastik, Atemgymnastik, Wassergymnastik, Tai Chi Qi Gong, Tibetisches Yoga, therapeutisches Bogenschießen.

Begleitend zu den aktiven Therapieverfahren bieten wir folgende balneophysikalische Behandlungen an: Wärmepackungen, Lymphdrainage, Elektrotherapie, Ultraschalltherapie, Kneipp-Therapie, Medyjet-Massage.

→ PSYCHOTHERAPIE

In der psychosomatischen Schwerpunktklinik wird nach einer eingehenden körperlichen und psychologischen Erstuntersuchung ein auf die persönlichen Bedürfnisse und Wünsche der Rehabilitanden zugeschnittenes Behandlungsprogramm erstellt. Die Rehabilitanden vereinbaren mit ihren jeweiligen Bezugstherapeuten (Arzt oder Psychologe) ihre individuellen Therapieziele, die im Rahmen der Rehabilitaitonsbehandlung erreicht werden sollen.

Die gruppentherapeutischen Angebote werden durch kreativ-therapeutische Veranstaltungen ergänzt, bei denen vor allem die Wahrnehmung bzw. Bewältigung von Emotionen und deren Ausdruck in körperlichen Symptomen gefördert werden. Dabei kommt speziell der verbesserten Stressbewältigung ein besonderer Stellenwert zu.

→ MEDIZINISCH-BERUFLICH ORIENTIERTE REHABILITATION (MBOR)

Die medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation richtet sich vor allem an Patienten, die aufgrund ihres Krankheitsbildes berufliche Probleme bzw. Einschränkungen haben. Nach ausführlicher Diagnostik werden zusammen mit Therapeuten oder dem Sozialdienst Lösungs- und Unterstützungsmöglichkeiten erarbeitet. Ergänzend bieten wir Ihnen berufsorientierte Gruppenangebote (z. B. Gruppe zur beruflichen Orientierung, zur Stressbewältigung oder Konfliktlösung), arbeitsplatzbezogene Trainings oder ergotherapeutische Angebote an.



WICHTIGSTE INFORMATIONEN AUF EINEN BLICK

→ MEDIZINISCHE INDIKATIONEN IM SCHWERPUNKT ONKOLOGIE

Im Schwerpunkt Onkologie werden Patienten mit folgenden Erkrankungen behandelt:

- Krebserkrankungen (onkologische Erkrankungen)
- Bluterkrankungen (hämatologische Erkrankungen)

Begleiterkrankungen, wie

- Krankheiten des Herz- und Kreislaufsystems
- Krankheiten der Verdauungsorgane
- Krankheiten der Bewegungsorgane

können selbstverständlich mitbehandelt werden.

Patienten nach Operationen des Kehlkopfes, die eine sprachtherapeutische (logopädische) Behandlung benötigen und Patienten mit Tumoren des Zentralnervensystems, die einer speziellen neurologischen Betreuung bedürfen, können wir nicht aufnehmen.

→ MEDIZINISCHE INDIKATIONEN IM SCHWERPUNKT PSYCHOSOMATIK

Im Schwerpunkt Psychosomatik können rehabilitiert werden:

- Depressionen
- Stress / Burnout
- Chronische Schmerzen
- Angststörungen

Besondere Behandlungsschwerpunkte:

Psychosomatische Schmerzsyndrome des Stützund Bewegungsapparates, Copingproblematik bei schweren, chronifizierten internistischen Erkrankungen wie Zustand nach Myocardinfarkt, Tumorerkrankungen, Autoimmunerkrankungen.

→ QUALITÄTSMANAGEMENT

Mit QMS-Reha wurde ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem entwickelt, das speziell auf die Rahmenbedingungen in der medizinischen Rehabilitation ausgerichtet ist. Alle Arbeitsabläufe sind in einer Rehaprozesslandkarte enthalten. Durch eine kontinuierliche Verbesserung der Prozesse, deren Kennzahlen sowie der Schnittstellen ist ein reibungsloser Ablauf der Rehabilitation sichergestellt.

Es wurde eine Vereinbarung zum internen Qualitätsmanagement nach § 20 Abs. 2a SGB IX der BAR erstellt. Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) e.V. ist die gemeinsame Repräsentanz der Verbände der gesetzlichen Kranken- und Unfallversicherung, der Deutschen Rentenversicherung Bund, des Spitzenverbandes der landwirtschaftlichen Sozialversicherung, der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesländer, der Spitzenverbände der Sozialpartner, der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen, der Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zur Förderung und Koordinierung der Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen.

→ REHA-QUALITÄTSSICHERUNG DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG

Zur ständigen Verbesserung der Leistungen zur medizinischen Rehabilitation setzt die Deutsche Rentenversicherung Instrumente und Verfahren der Reha-Qualitätssicherung (QS) ein.

Gesetzliche Grundlage ist § 20 des Sozialgesetzbuches IX. Dort werden vergleichende Qualitätsanalysen als Grundlage für ein effektives Qualitätsmanagement gefordert.

Ziel der Reha-Qualitätssicherung der Rentenversicherung ist eine am Rehabilitanden bzw. Patienten orientierte Qualitätsverbesserung der medizinischen Rehabilitation.

Aktuell umfassen die QS-Aktivitäten der Deutschen Rentenversicherung im Bereich der medizinischen Rehabilitation die folgenden Elemente:

- Rehabilitandenbefragung
- · Peer-Review-Verfahren
- Therapeutische Versorgung
- · Reha-Therapiestandards
- Visitationen

→ QUALITÄTSPOLITIK

Der zentrale Grundsatz der Qualitätspolitik der Klinik besteht darin, eine gute Qualität der Leistungserbringung zu gewährleisten und zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung beizutragen.

Basis der Qualitätspolitik ist, neben den Anforderungen und der Zweckausrichtung der Klinik im Rahmen der Rehabilitation, das Leitbild der Klinik. Die Qualitätspolitik strebt an, die Marktposition der Klinik zu stärken und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Sie wird durch die Klinikleitung gesteuert und verantwortet. Die Klinikleitung formuliert regelmäßig im Rahmen einer "Strategischen Steuerung" strategische Zielsetzungen und überprüft deren Erreichung. Qualitätsziele sind nicht nur Ziele, die sich auf die Erfüllung der Anforderungen an die erbrachte Rehabilitation beziehen. An der Zielverfolgung sind alle Funktionsbereiche und Ebenen beteiligt. Die Zielerreichung wird verfolgt und dokumentiert. Folgemaßnahmen gewährleisten eine Konstanz der Qualitätspolitik.

→ ZERTIFIZIERUNG



Zertifiziert nach QMS-REHA®



WIR FREUEN UNS AUF SIE! IHRE ANSPRECHPARTNER:

→ TEAM DER REZEPTION

Telefon: 05323 712-0

E-Mail: info@rehazentrum-oberharz.de

f rehazentrumoberharz

→ SEKRETARIAT ÄRZTLICHER DIREKTOR

Frau Aschoff

Telefon: 05323 712-7202 Fax: 05323 712-7006

(für vertrauliche ärztliche Dokumente)

→ PATIENTENVERWALTUNG

Frau Marietta Bergmann Telefon: 05323 712-8140

Herr Uwe Bardossek

Telefon: 05323 712-8142

→ SEKRETARIAT VERWALTUNGSDIREKTOR

Frau Silber

Telefon: 05323 712-8002 Fax: 05323 712-8102

→ SEKRETARIAT CHEFÄRZTIN ONKOLOGIE

Frau Drerup

Telefon: 05323 712-7002 Fax: 05323 712-7006

(für vertrauliche ärztliche Dokumente)



Deutsche Rentenversicherung **Rehazentrum** Oberharz



ANREISE

→ SO ERREICHEN SIE CLAUSTHAL-ZELLERFELD

Von Norden erreichen Sie Clausthal-Zellerfeld über die A7 Hannover-Kassel: Abfahrt Rhüden, von dort auf die B82 über Langelsheim nach Goslar, weiter auf die B241 Richtung Clausthal-Zellerfeld.

Aus Richtung Westen erreichen Sie Clausthal-Zellerfeld über die A44 Dortmund-Kassel bis Kasseler Kreuz, dort auf die A7 Kassel-Hannover: Abfahrt Seesen/Harz dann weiter auf B248/B243 in Richtung Seesen/Clausthal-Zellerfeld. Nehmen Sie die B243 bis zur Ausfahrt B242 Richtung Braunlage/Clausthal-Zellerfeld und bleiben auf der Straße bis nach Clausthal-Zellerfeld.

Von Süden nutzen Sie die A7 in Richtung Hannover bis zur Abfahrt Seesen/Harz, dann weiter auf B248/B243 in Richtung Seesen/Clausthal-Zellerfeld. Folgen Sie der B243 bis zur Ausfahrt B242 Richtung Braunlage/Clausthal-Zellerfeld und bleiben auf der Straße bis nach Clausthal-Zellerfeld.

Von Osten fahren Sie über die A2 Berlin-Braunschweig, dort auf die A391 Richtung Braunschweig Südwest, beim Kreuz Braunschweig Süd-Melverode auf die A395 Richtung Bad Harzburg, Abfahrt Goslar auf die B6 bis Ausfahrt Clausthal-Zellerfeld und weiter auf der B241.

→ FOTONACHWEIS / IMPRESSUM

Herausgeber: Rehazentrum Oberharz

Gestaltung und Layout: design office AGENTUR FÜR

KOMMUNIKATION

Fotos: Robin Hermann, Olaf Mahlstedt,

Patienten-Fotoarchiv R20

2. Auflage, 2019 - Änderungen vorbehalten -

→ ANSCHRIFT

Rehazentrum Oberharz Am Schwarzenbacher Teich

Schwarzenbacher Str. 19

38678 Clausthal-Zellerfeld

Telefon: 05323 712-0

Fax: 05323 712-8806

E-Mail: info@rehazentrum-oberharz.de Internet: www.rehazentrum-oberharz.de

